

Objektyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **27/28 (1896)**

Heft 12

PDF erstellt am: **20.05.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

# Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Herausgegeben

von

**A. WALDNER**

32 Brandschenkestrasse (Selnau) ZÜRICH.

Verlag des Herausgebers. — Kommissionsverlag von Meyer & Zeller Nachfolger in Zürich.

Organ

des Schweizer. Ingenieur- und Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studierender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Abonnementspreis:  
Ausland... Fr. 25 per Jahr  
Inland... " 20 " "

Für Vereinsmitglieder:  
Ausland... Fr. 18 per Jahr  
Inland... " 16 " "  
sofern beim Herausgeber  
abonniert wird.

Abonnements  
nehmen entgegen: Heraus-  
geber, Kommissionsverleger  
und alle Buchhandlungen  
und Postämter.

Insertionspreis:  
Pro viergespaltene Petitzeile  
oder deren Raum 30 Cts.  
Haupttitelseite: 50 Cts.

Inserate  
nimmt allein entgegen:  
Die Annoncen-Expedition  
von  
**RUDOLF MOSSE**  
in Zürich, Berlin, Breslau,  
Dresden, Frankfurt a. M.,  
Hamburg, Köln, Leipzig,  
Magdeburg, München,  
Nürnberg, Stuttgart, Wien,  
Prag, London.

Bd XXVII.

ZÜRICH, den 21. März 1896.

N<sup>o</sup> 12.

## MASCHINENFABRIK OERLIKON.

Wir empfehlen zum Anschlusse an Electricitäts-Werke unsere

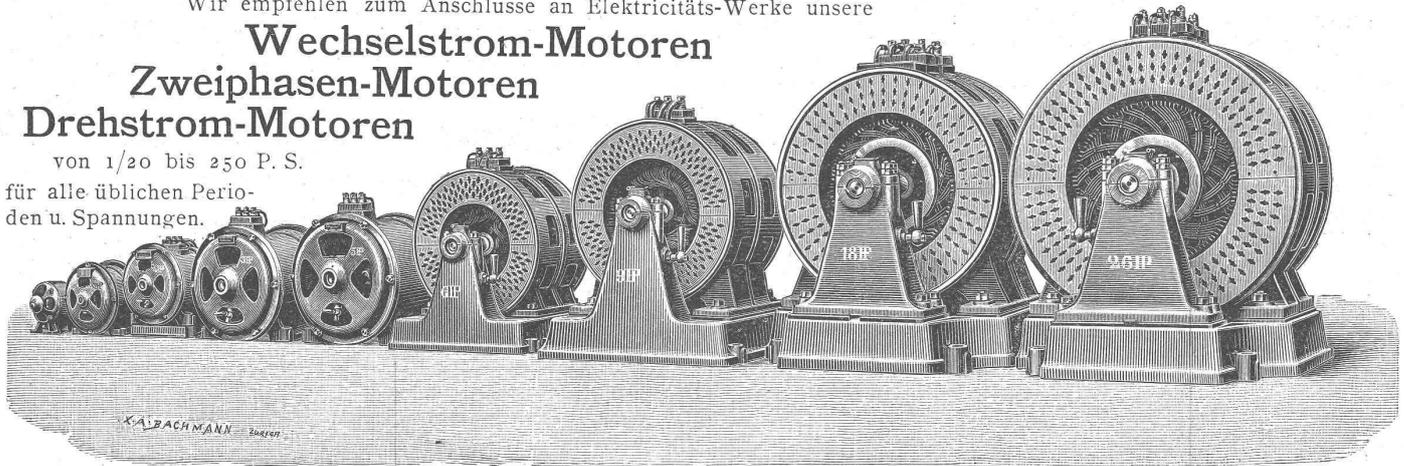
**Wechselstrom-Motoren**

**Zweiphasen-Motoren**

**Drehstrom-Motoren**

von 1/20 bis 250 P. S.

für alle üblichen Perio-  
den u. Spannungen.



**Schweizerische Nordostbahn.**

Thalweil-Zug.

**Ausschreibung von eisernen Brücken.**

Die Lieferung und Aufstellung des eisernen Ueberbaues von 31 kleineren und grösseren Brücken der Linie Thalweil-Zug im Gesamtgewichte von ca. 458 Tonnen wird hiemit zur freien Bewerbung im Submissionswege ausgeschrieben.

Pläne und Bedingungen können jederzeit auf dem Baubureau der Nordostbahn, Glärnischstrasse Nr. 35, eingesehen werden.

Angebote auf die Uebernahme sämtlicher Objekte sind unter der Aufschrift «Brückenbaueingabe Thalweil-Zug» bis spätestens 12. April d. J. schriftlich und versiegelt der Unterzeichneten einzusenden.

Zürich, den 18. März 1896.

Die Direktion der Schweizerischen Nordostbahn.

**Schweizerische Nordostbahn.**

Eglisau-Schaffhausen.

**Ausschreibung von eisernen Brücken.**

Die Lieferung und Aufstellung des eisernen Ueberbaues von 14 kleineren und grösseren Brücken der Linie Eglisau-Schaffhausen im Gesamtgewichte von ca. 253 Tonnen wird hiemit zur freien Bewerbung im Submissionswege ausgeschrieben.

Pläne und Bedingungen können jederzeit auf dem Baubureau der Nordostbahn, Glärnischstrasse Nr. 35, eingesehen werden.

Angebote auf die Uebernahme sämtlicher Objekte sind unter der Aufschrift «Brückenbaueingabe Eglisau-Schaffhausen» bis spätestens 12. April d. J. schriftlich und versiegelt der Unterzeichneten einzusenden.

Zürich, den 18. März 1896.

Die Direktion der Schweizerischen Nordostbahn.

Einzig echte Mettlacher

**Steinzeug-Bodenplatten,**  
glasierte Wandplatten, Stalklinker und Röhren;  
wetterbeständige **Bauterracotta** (matt und in Majolica),  
Figuren und Vasen zu Bauzwecken und für Gärten von  
**VILLEROY & BOCH** in Mettlach und Merzig.

**Verblendsteine**

von **PH. HOLZMANN & Cie.** in Frankfurt a/M.

**Saargemünder Thonplatten, stahlhart gebrannt**

von **A. BRACH** in Kleinblittersdorf.

**Prima Schlackenwolle**

von **KRUPP** in Essen.

Decor. Bauguss von **C. FLINK**, Mannheim.

Vertreter: **EUGEN JEUCH** in Basel.

— Naturmuster und Preiscurant zu Diensten. —

**Prima schweren hydraulischen Kalk,**

Sog. natürlichen Portland, Marke P. P. „Grenobleement“, rasch bindend,

**Besten künstlichen Portlandcement**

liefert die Cementfabrik

**Fleiner & Cie., Aarau.**

**Wer Bedarf**

in Schienen, Geleisen, Transportwagen, Achsen-  
sätzen, Karren u. s. w. hat, wende sich an die  
Maschinenfabrik und Eisengiesserei von

**A. OEHLER & Cie. in AARAU.**